

IMVISIO MÜLLSCHLEUSE

Die von imvisio entwickelte und in Deutschland hergestellte Müllschleuse dient der Erfassung von Restmüllmengen und ermöglicht eine verursachergerechte Müllkostenabrechnung für Mehrfamilienhäuser.

Die Bestandteile der **Müllschleuse**:

Herkömmliche Betonbox

- mit zwei Stahlblech-Türen (passend für nahezu alle standardisierten Müllbehälter des örtlichen Entsorgers)
- einer speziellen Einwurfsklappe

Die **Klappe** der Müllschleuse ist mit zwei unterschiedlich großen Einwurfschächten ausgestattet, welche jeweils nur das Einfüllen einer bestimmten Müllmenge zulassen.

- kleiner Schacht: 10 Punkte - optional 5 Punkte
- großer Schacht: 20 Punkte - optional 15 oder 10 Punkte

Steuerungselektronik

Der Zugang wird über ein Transpondersystem (elektronischer Schlüssel) geregelt. Die Transponder sind in zwei Ausführungen lieferbar.

- Standard-Transponder mit imvisio-Logo
- Exklusiv-Transponder mit Kunden-Logo und form- / farbvariabel

Der Einwurf wird entsprechend der genutzten Schachtgröße registriert und über die Transpondernummer dem jeweiligen Nutzer eindeutig zugeordnet.

Kompaktsteuerung

Pro Steuerung können max. drei Müllschleusen angeschlossen werden.

Energieversorgung:

- kabellos mittels Solarzellen
- kabelgebundene Permanentversorgung
- Betrieb mit Wechsel-Akku

Die Steuerung ist vollständig in der Müllschleuse untergebracht.

Zentralsteuerung

- Müllplätze mit beliebig vielen Müllschleusen und Universalboxen erweiterbar
- kabelgebundene Energieversorgung mit zentraler Steuerung im Haus



Je nach Ausführung besteht die Möglichkeit eine oder mehrere Universalboxen anzuschließen, welche zum Sammeln von weiteren Abfallarten genutzt werden können (z.B. Papier, Wertstoffe oder Bioabfall).

Über eine Kommunikationsanbindung (Mobilfunk/Internet) erfolgt die tägliche Datensynchronisation und die Funktionsüberwachung der Anlagen.

In unserem eigens entwickelten Portal „VEPsoft“ können unsere Kunden die Transponder schnell und bequem selbst an- und abmelden oder tagesaktuelle Auswertungen einsehen.





UMRÜSTUNG VORHANDENER BETONBOXEN ODER MÜLLSCHLEUSEN

Bereits vorhandene Betonboxen vom Typ **Paul Wolff EV plus 110.0** oder Nachfolgemodelle lassen sich fast immer durch den Austausch der Klappe nachhaltig zu imvisio Müllschleusen umrüsten.



Vor der Umrüstung



Nach der Umrüstung

Zudem können bestehende Müllschleusen mittels Tausch der Elektronik und ggf. Erneuerung der Mechanik auf die neueste Technik umgerüstet werden.

Individuelle Lösungen auf Anfrage.

SPEZIFIKATION IMVISIO MÜLLSCHLEUSE

	ilco Vorderbox	Paul Wolff EV plus 110.0
Außenabmessungen (Circa-Maße)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Breite: 1.560 mm ■ Tiefe: 1.400 mm ■ Höhe ohne Solarfeld: 1.650 mm ■ Höhe mit Solarfeld: 2.550 mm ■ Höhe mit geöffneter Klappe ohne Solarfeld: 2.150 mm ■ Gewicht: 1.500 kg 	<ul style="list-style-type: none"> 1.660 mm 1.320 mm 1.660 mm 2.610 mm 2.000 mm 1.600 kg
Ausführung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Betonkörper: Oberfläche in Sichtbeton oder Kiesel* ■ Türen: Stahlblech verzinkt, Farbe möglich ■ Klappe: Edelstahl, Farbe möglich ■ Einwurfschächte: Aluminium ■ Verschließung: Dreikant (alternativ Profilhalbzylinder oder Halbmond) <p><i>*weitere Ausführungen auf Anfrage</i></p>	
einsetzbare Behältertypen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Müllbehälter Runddeckel: 1100 Liter ■ Müllbehälter Flachdeckel: 1100, 770, 660, 500 und 240 Liter 	
Lieferumfang	<ul style="list-style-type: none"> ■ Betonkörper, Türen, Stoßdämpfer (nicht bei Umrüstung) ■ Schleusenklappe mit zwei Einwurfschächten ■ komplette Steuerungselektronik ■ vereinbarte Energieversorgungselemente 	

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts sind vorbehalten.

